

Inhaltsverzeichnis

Vorwort <i>Wolfgang Stadler</i>	9
------------------------------------	---

Gastbeitrag: Sozial- und verbandspolitische Rahmung <i>Thomas Beyer</i>	11
--	----

Projektergebnisse **Inklusive Gesellschaft – Teilhabe in Deutschland**

Teil I – Inklusive Gesellschaft – Verständnis einer Vision

1	Einleitung: Hintergrund des AWO-ISS-Projektes	21
2	Inklusion: Grundlagen und theoretische Verortung <i>Tina Aliche, Antje Eichler, Claudia Laubstein</i>	27
2.1	Einleitung	27
2.1.1	Die menschenrechtlich-individuenzentrierte Perspektive	28
2.1.2	Die sozialpolitisch-strukturelle Perspektive	33
2.2	Teilhabe und Partizipation als Zieldimensionen sozialer Inklusion	36
2.2.1	Teilhabe	37
2.2.2	Partizipation	38
2.3	Prozesse der Sozialen Inklusion	40
2.3.1	Inklusive Kulturen	40
2.3.2	Inklusive Strukturen	41
2.3.3	Inklusive Praktiken	42
2.4	Fazit	43

Teil II – Der Weg in die inklusive Gesellschaft – Barrieren und Teilhabechancen im Lebenslauf

3	Teilhabe von (benachteiligten) Familien – Welchen Beitrag können Einrichtungen frühkindlicher Bildung leisten?	47
	<i>Evelyn Sthamer</i>	
3.1	Einleitung	47
3.1.1	Fragestellung, Zielsetzung und Methodik	49
3.1.2	Forschungsdesign und Methode	49
3.2	Forschungsstand: Die Rolle von Familienzentren/Eltern-Kind-Zentren für Soziale Inklusion und Teilhabe von Familien	52
3.3	Ergebnisse der Studie	55
4	Kinder und Jugendliche – Teilhabe in der Schule	85
	<i>Tina Aliche, Antje Eichler</i>	
4.1	Einleitung	85
4.1.1	Zentrale Fragestellungen, Zielsetzung und Methodik	87
4.1.2	Empirisches Vorgehen und Befragungsgruppen	88
4.1.3	Datenauswertung	90
4.2	Forschungsstand	90
4.3	Ergebnisse der Studie	96
4.4	Gesamtresümee	107
5	Soziale Teilhabe von erwerbsfähigen Menschen in prekären Lebenslagen	111
	<i>Evelyn Sthamer</i>	
5.1	Einleitung	111
5.1.1	Zentrale Fragestellungen, Zielsetzung und Methodik	113
5.1.2	Empirisches Vorgehen, Daten und Datenauswertung	115
5.1.3	Untersuchungsgruppen	118
5.2	Forschungsstand	119
5.3	Ergebnisse der Studie	122
5.4	Gesamtresümee	131

6	Älter werden im Quartier – Sozialraumorientierte Unterstützung älterer Menschen	133
	<i>Antje Eichler</i>	
6.1	Einleitung	133
6.1.1	Die zentralen Fragen und Zielsetzungen	134
6.1.2	Empirisches Vorgehen	134
6.1.3	Stichprobe und Auswahl der Gute-Praxis-Beispiele	137
6.1.4	Datenauswertung	138
6.2	Forschungsstand	138
6.2.1	Lebenslage	139
6.2.2	Quartiere als Orte sozialer Teilhabe älterer Menschen	140
6.2.3	Quartiersarbeit und -entwicklung als Handlungsfeld Sozialer Arbeit	142
6.2.4	Gesetzliche Rahmenbedingungen	143
6.3	Ergebnisse	145
6.3.1	Inklusive Kulturen	145
6.3.2	Inklusive Strukturen	146
6.3.3	Inklusive Praktiken	148
6.4	Gesamtresümee	157
7	Teilhabe von ausgewählten Bevölkerungsgruppen am Gesundheitssystem	161
	<i>Tina Alicke, Antje Eichler</i>	
7.1	Einleitung	161
7.1.1	Zentrale Fragen und Zielsetzung	163
7.1.2	Empirisches Vorgehen	163
7.1.3	Befragungsgruppen	165
7.1.4	Datenerhebung und -auswertung	167
7.2	Forschungsstand	168
7.3	Ergebnisse der Studie	176
7.3.1	Lebensbedingungen und Belastungen	176
7.3.2	Bewältigungsressourcen	180
7.3.3	Gesundheitliche Situation	182
7.3.4	Erfahrungen mit dem Gesundheitssystem	185
7.3.5	Barrieren im Gesundheitssystem	186
7.4	Gesamtresümee	191

Teil III – Resümee und Handlungsempfehlungen

Resümee und Handlungsempfehlungen	195
-----------------------------------	-----

Literatur	211
-----------	-----